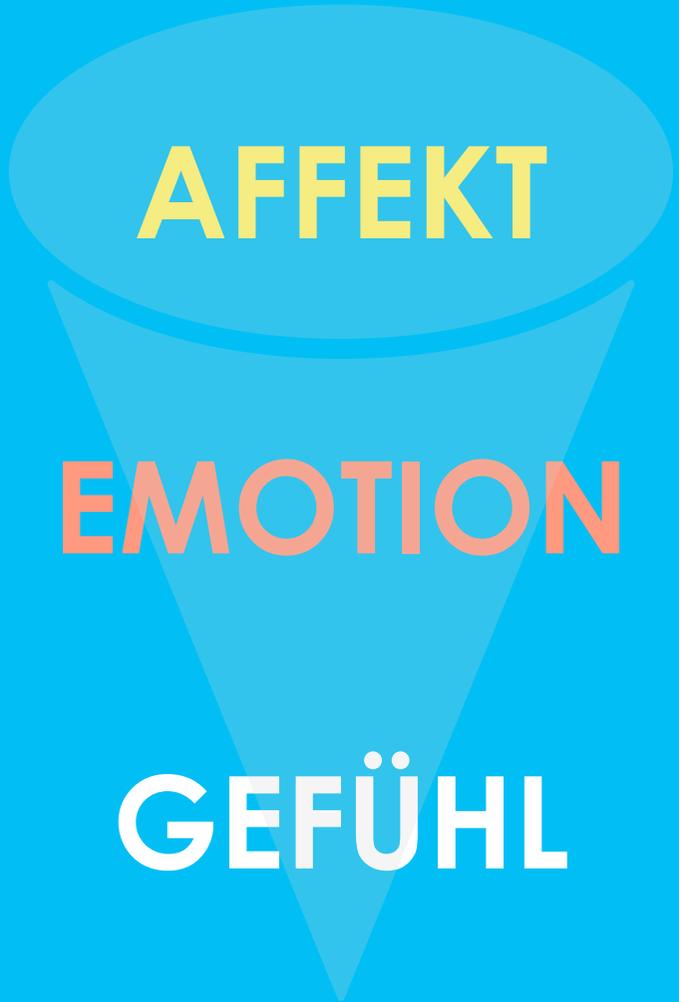


AFFEKT

EMOTION

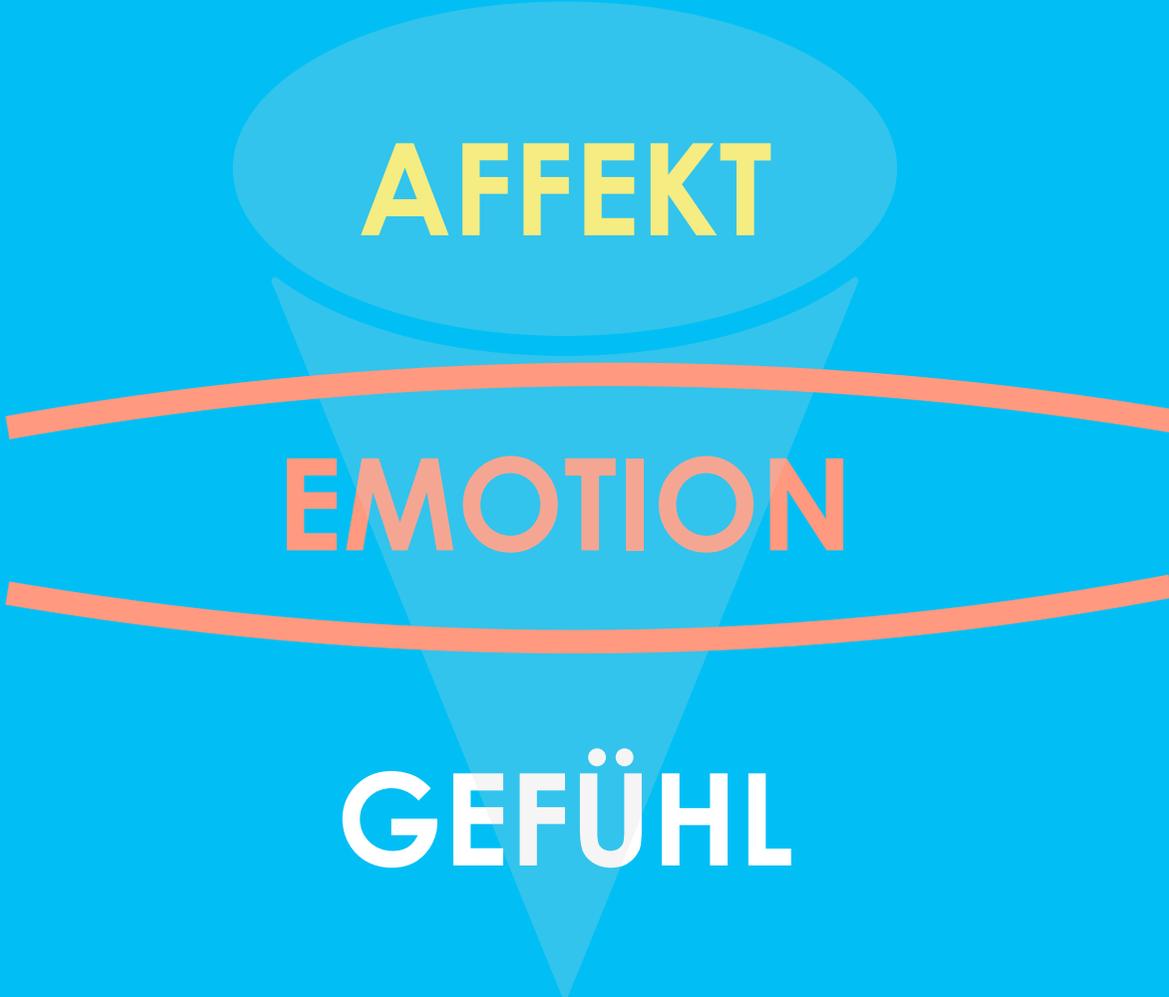
GEFÜHL



AFFEKT

EMOTION

GEFÜHL



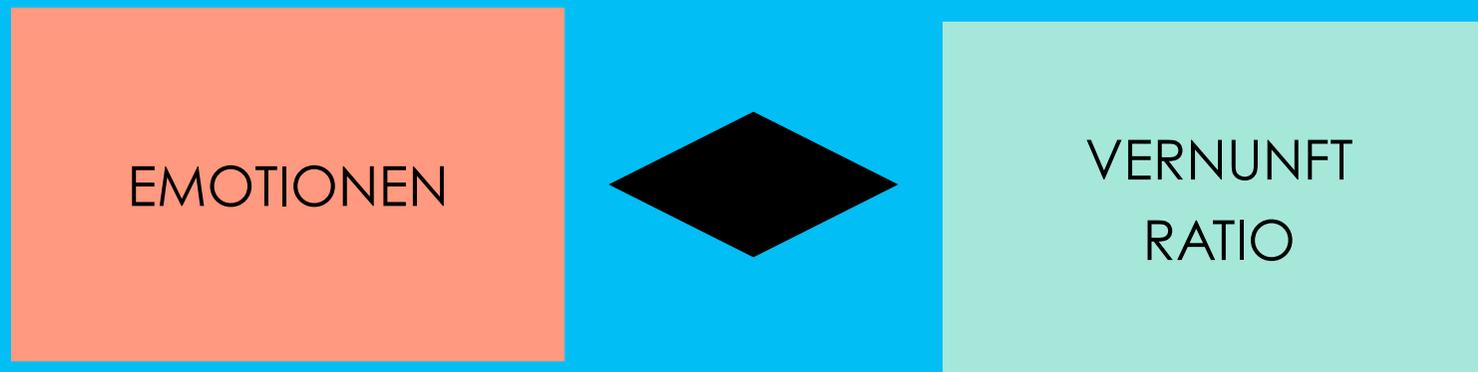
AFFEKT

EMOTION

GEFÜHL

„Jetzt lass mal die Emotionen weg und sei vernünftig!“

„Bleib doch mal sachlich und sei nicht gleich so emotional.“

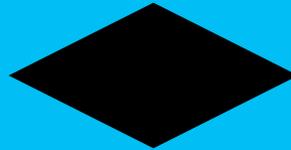


„Jetzt lass mal die Emotionen weg und sei vernünftig!“

„Bleib doch mal sachlich und sei nicht gleich so emotional.“



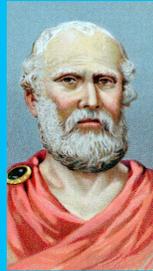
EMOTIONEN



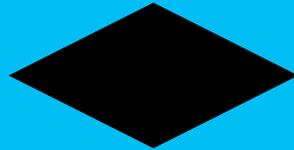
VERNUNFT
RATIO

„Jetzt lass mal die Emotionen weg und sei vernünftig!“

„Bleib doch mal sachlich und sei nicht gleich so emotional.“



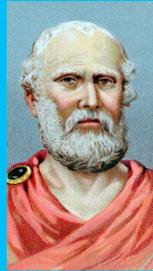
EMOTIONEN



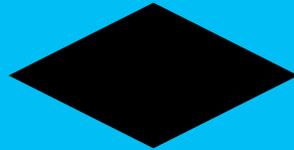
VERNUNFT
RATIO



„Jetzt lass mal die Emotionen weg und sei vernünftig!“
„Bleib doch mal sachlich und sei nicht gleich so emotional.“



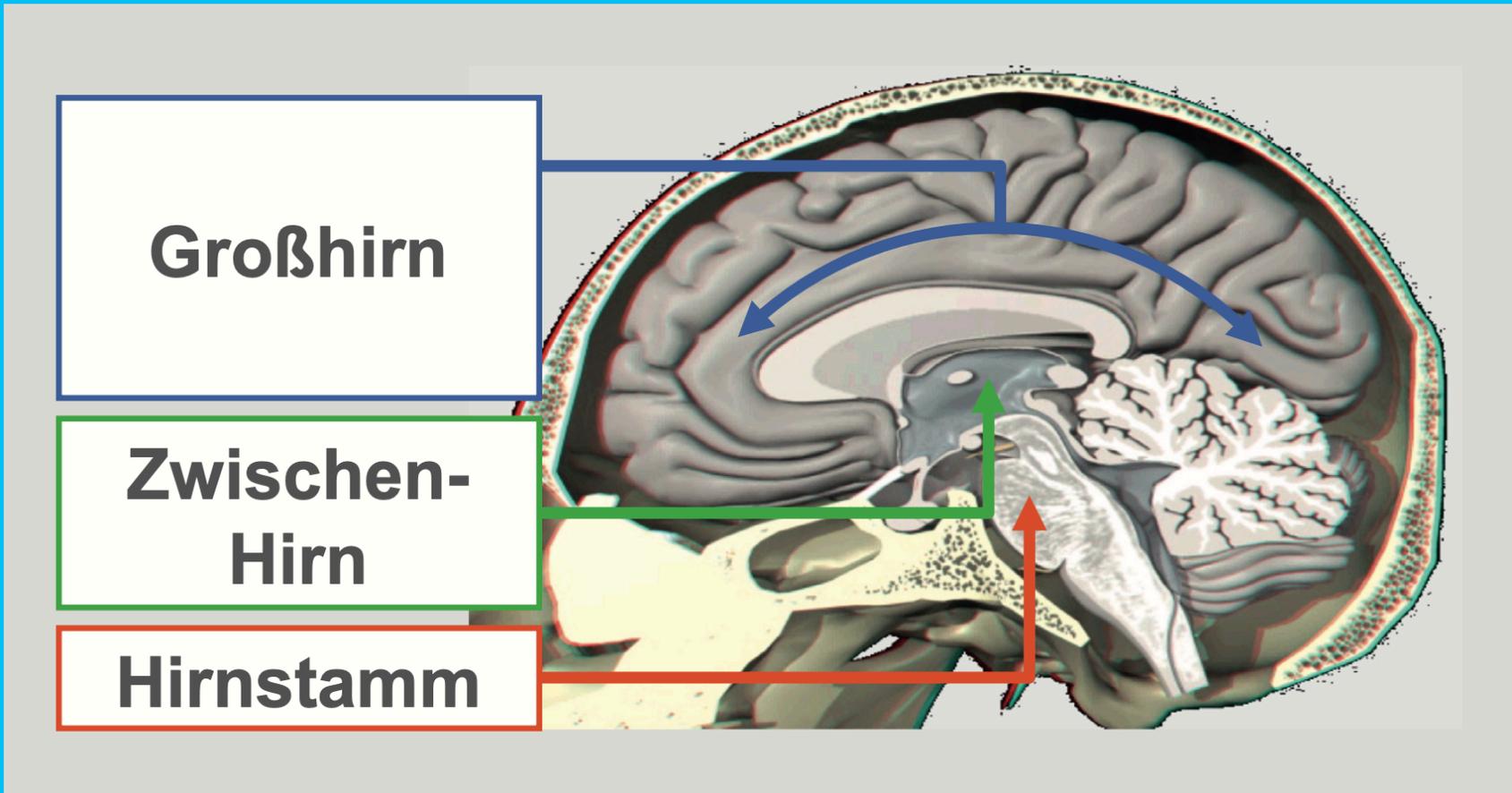
LIMBISCHES
SYSTEM



NEOKORTEX



„Jetzt lass mal die Emotionen weg und sei vernünftig!“
„Bleib doch mal sachlich und sei nicht gleich so emotional.“

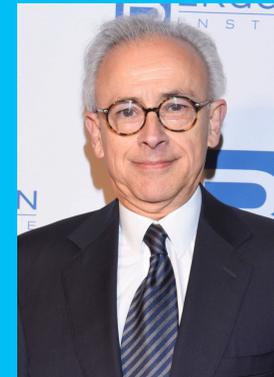
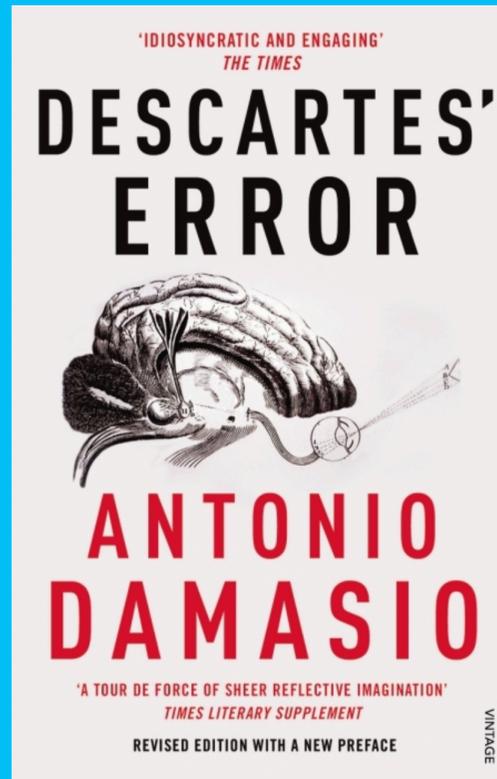


Häusel, Die wissenschaftliche Fundierung des Limbic-Ansatzes, 2011

ca. 1995 - Emotionale Wende in der Hirnforschung

*Eine Trennung
zwischen „Emotionalem
Hirn“ und „Rationalem
Hirn“ macht wenig Sinn.
Der Grund: Unser
ganzes Gehirn inklusive
Neokortex ist
emotional!*

Häusel, Think Limbic!, 2014

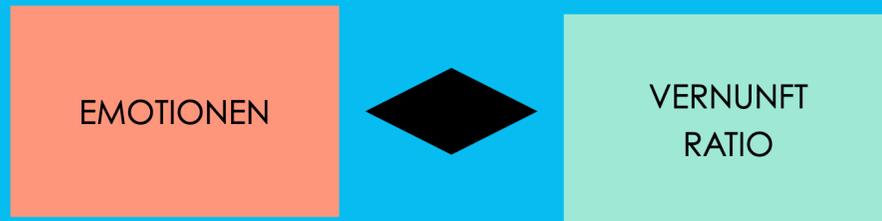


Wut, Lust, Angst & Co. - mein bestes Team | Emotionen in der Führung

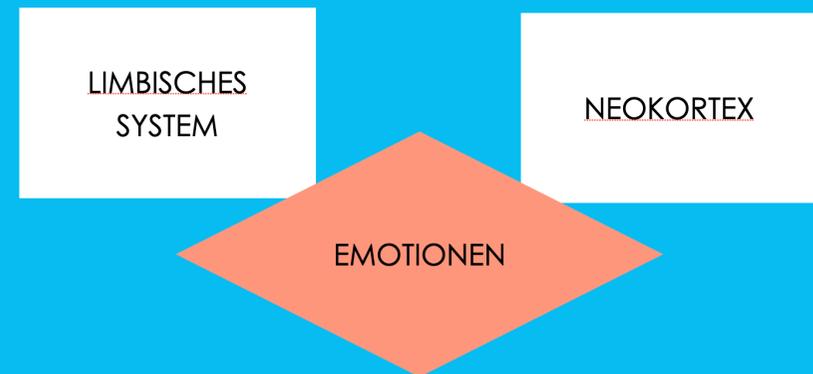
LIMBISCHES
SYSTEM

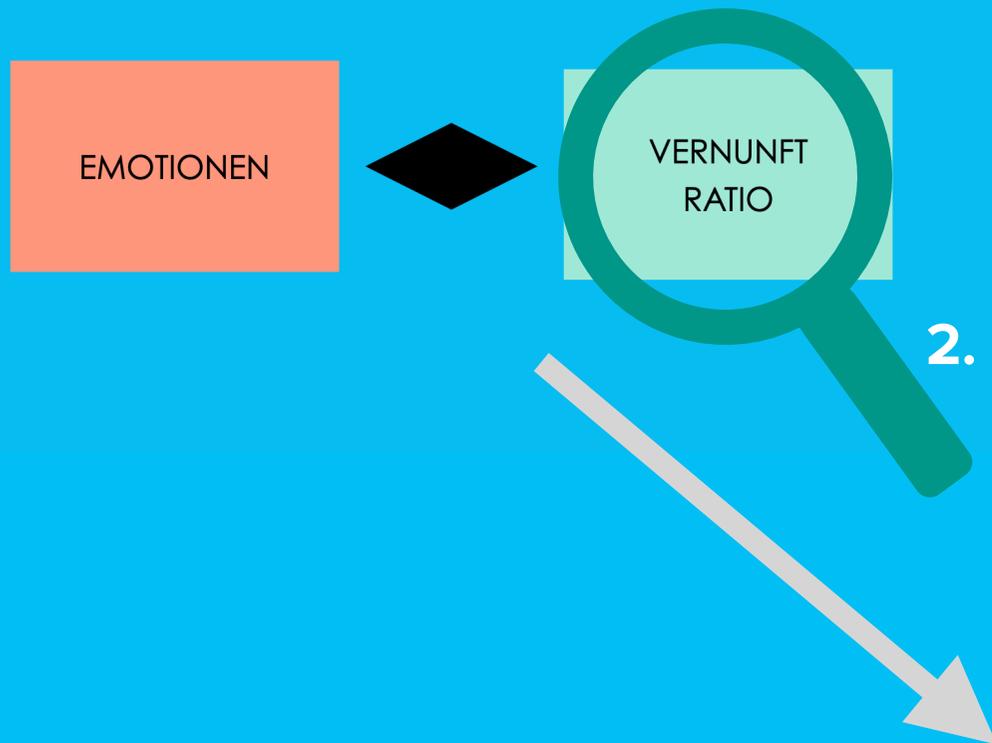
NEOKORTEX

EMOTIONEN

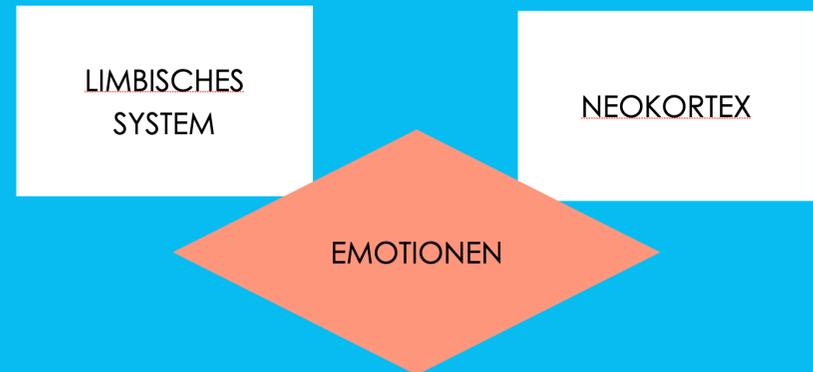


Emotionale Wende in der Hirnforschung
„Limbic Revolution“
„Thronsturz des Grosshirns“



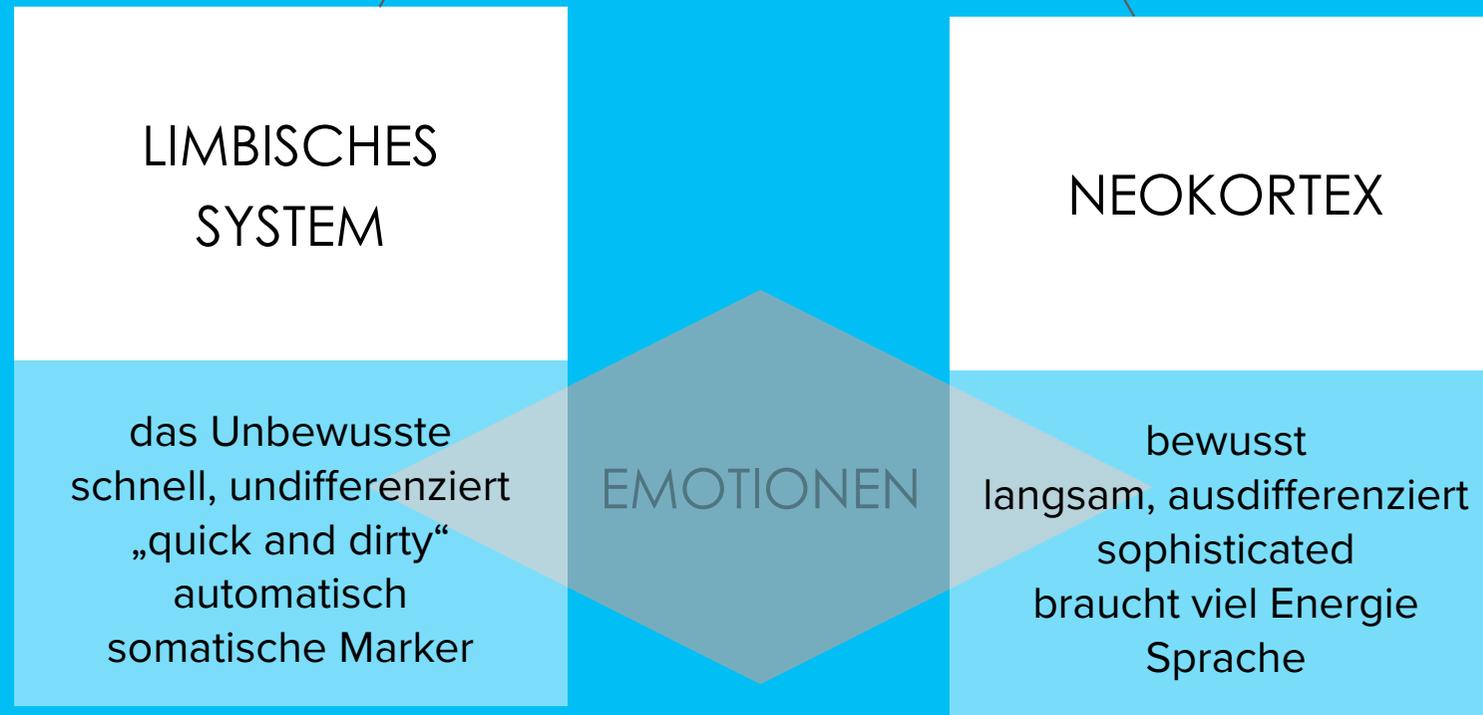


1.



Wut, Lust, Angst & Co. - mein bestes Team | Emotionen in der Führung

2 BEWERTUNGSSYSTEME



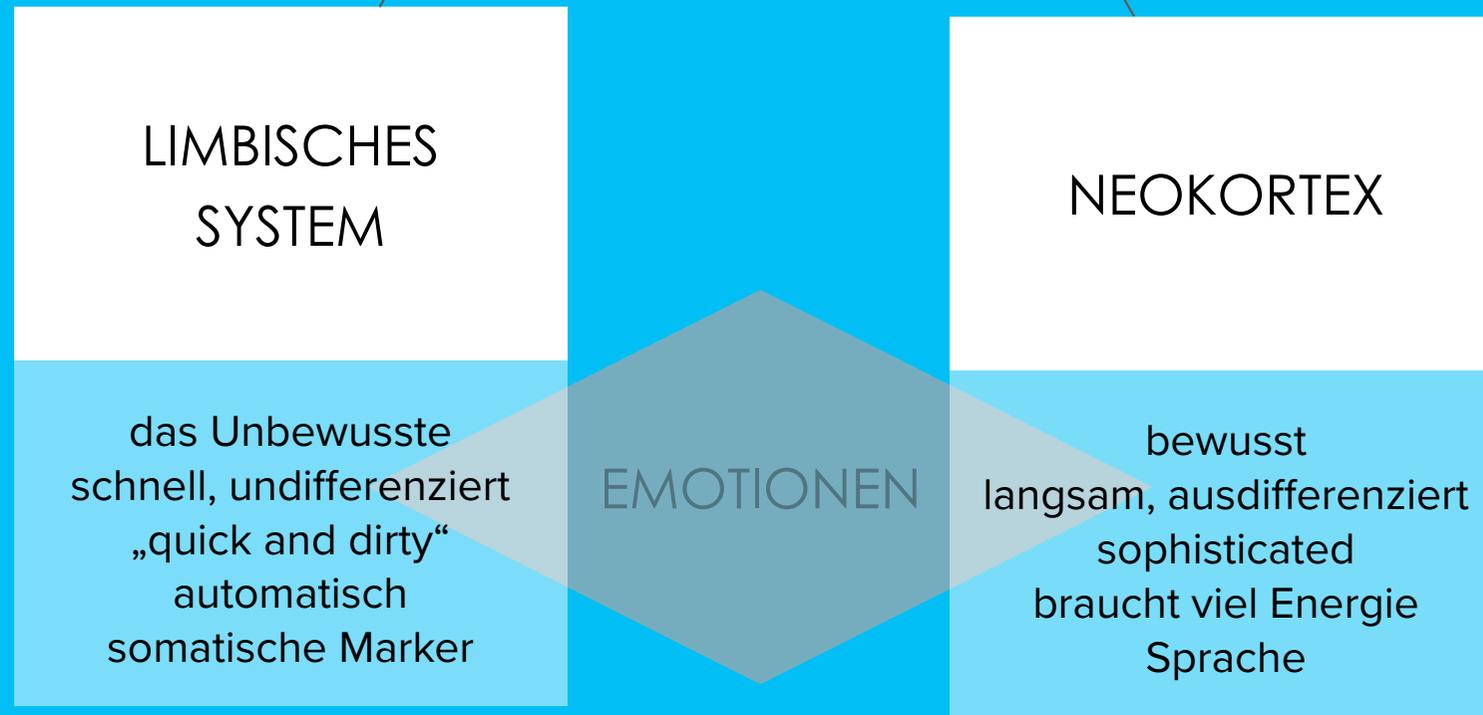
2 BEWERTUNGSSYSTEME

„Die entwicklungsgeschichtlich älteren unteren Bereiche mussten bei Gefahren oder Jagdchancen schnell und unmittelbar reagieren (ohne lange über etwas nachzudenken). Wenn das emotionale Großhirn mit ins Spiel kommt, dauert es viel länger, die Reaktionen sind dafür besser angepasst und eine Chancen-Risiko-Rechnung ist meist durchgeführt.“

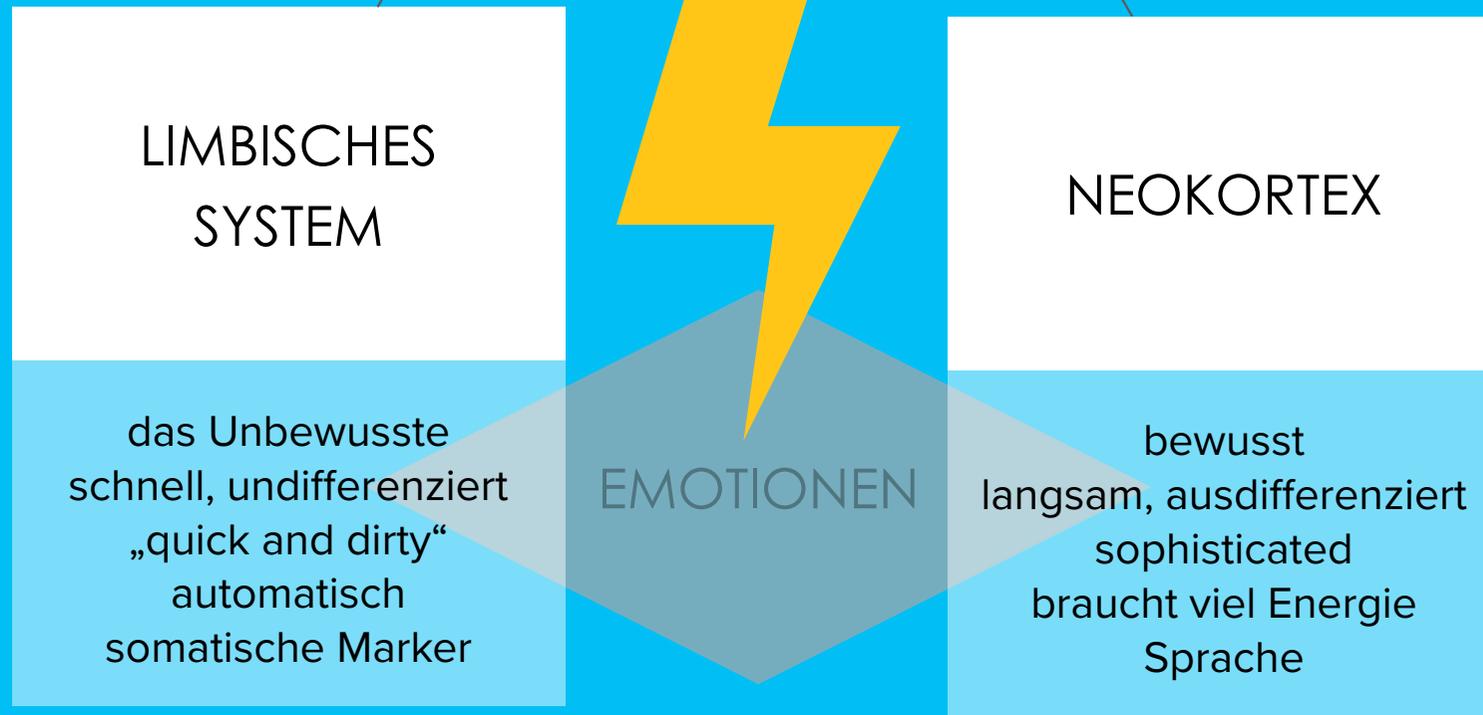
Ein Beispiel soll das verdeutlichen: Sie laufen durch den Wald und treten auf einen nassen, schwarzen, glitschigen Ast - sofort springen sie panisch zurück. Im unteren Quick-and-Dirty-Kreis des limbischen Systems wurde der Ast zunächst als Schlange bewertet. Nun schauen sie (und Ihr Großhirn) genauer und länger hin: Es ist nur ein Ast. Hätte das langsame Großhirn zuerst diese Bewertung durchgeführt, wären Sie bei einer richtigen Schlange tot gewesen.“

Häusel, Think Limbic!, 2014

2 BEWERTUNGSSYSTEME



2 BEWERTUNGSSYSTEME



EMOTIONAL VERSUS RATIONAL



LIMBISCHES
SYSTEM

NEOKORTEX

EMOTIONEN

Wut, Lust, Angst & Co. - mein bestes Team | Emotionen in der Führung

EMOTIONAL VERSUS RATIONAL



LIMBISCHES
SYSTEM

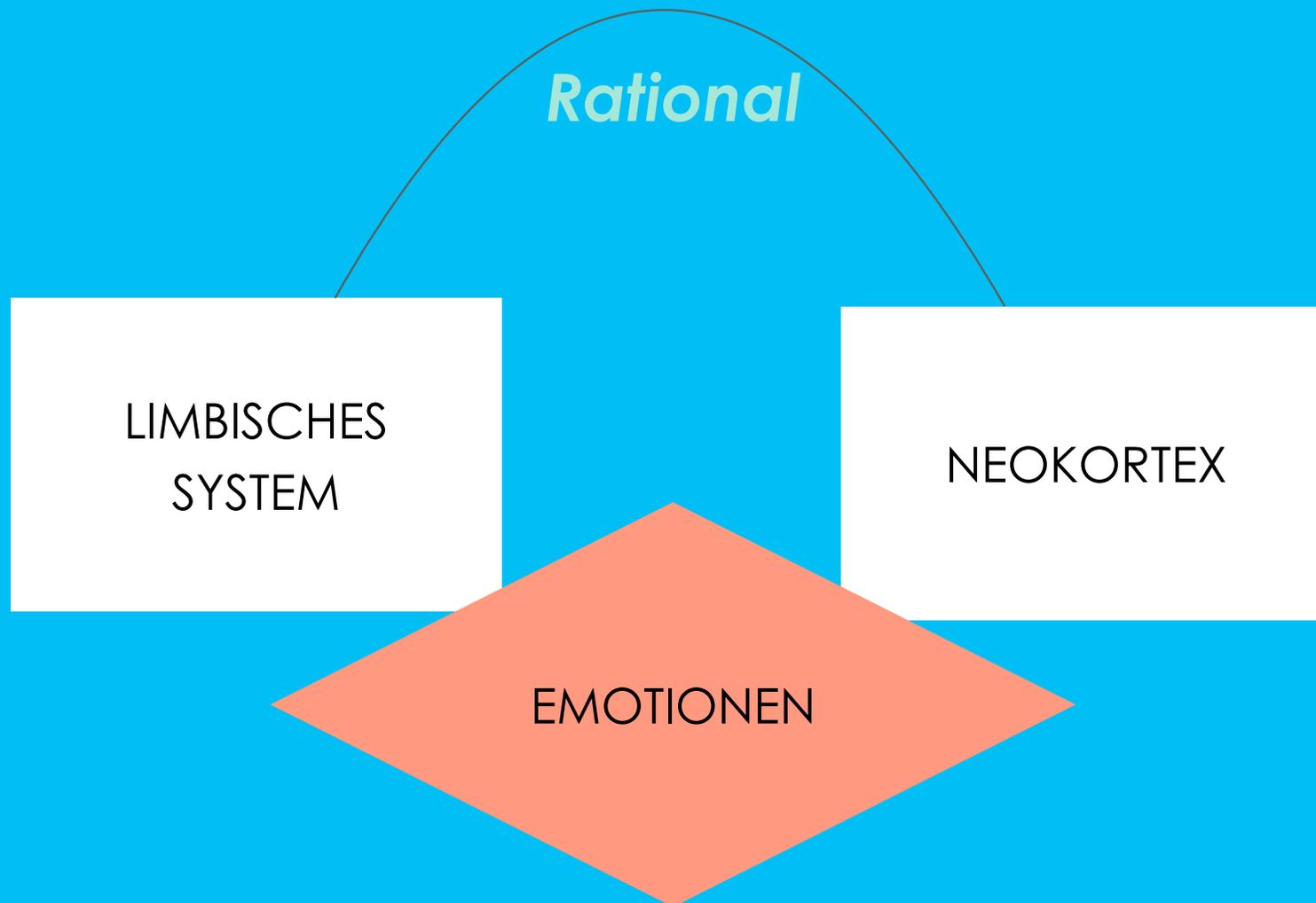
NEOKORTEX

EMOTIONEN

„**Rationales** Verhalten ist ein optimal an die Situation und die damit verbundenen Konsequenzen angepasstes Verhalten. Das ist aber nicht das Gegenteil von emotionalem Verhalten - genauso wenig, wie eine Banane das Gegenteil eines Autos ist. Man kann es auch so ausdrücken: Ich verhalte mich rational, wenn es mir gelingt, die Vorgaben aus meinen Emotionssystemen optimal in die Möglichkeiten und Anforderungen meiner Umwelt umzusetzen.“

Häusel, Think Limbic!, 2014

Häusel, Die wissenschaftliche Fundierung des Limbic-Ansatzes, 2011

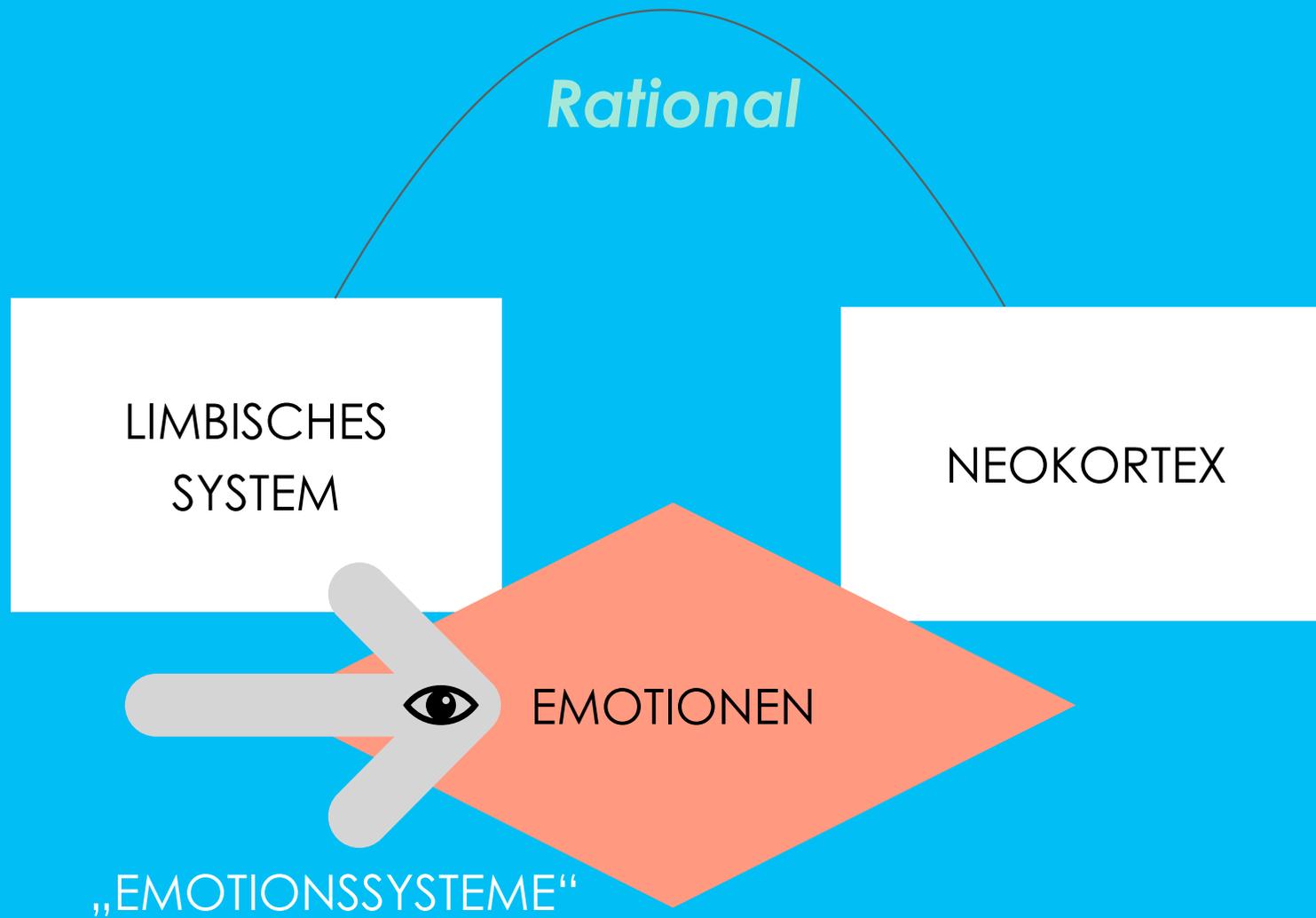


Wut, Lust, Angst & Co. - mein bestes Team | Emotionen in der Führung

Emotionen werden zunehmend als rational betrachtet, weil sie untrennbar mit unserer Kognition, unserem Handeln und unserer Existenzsicherung verbunden sind.

Wenn ein Mensch eine Orkan-Warnung im Radio hört und zu Hause bleibt, weil er **Angst (Emotion)** davor hat, von herab fallenden Dachziegeln erschlagen zu werden, handelt er rational. Er handelt dagegen irrational, wenn er sein Haus nie verlässt, weil er sich vor herabstürzenden Meteoriten fürchtet (**Emotion**).

Häusel, Die wissenschaftliche Fundierung des Limbic-Ansatzes, 2011



Wut, Lust, Angst & Co. - mein bestes Team | Emotionen in der Führung

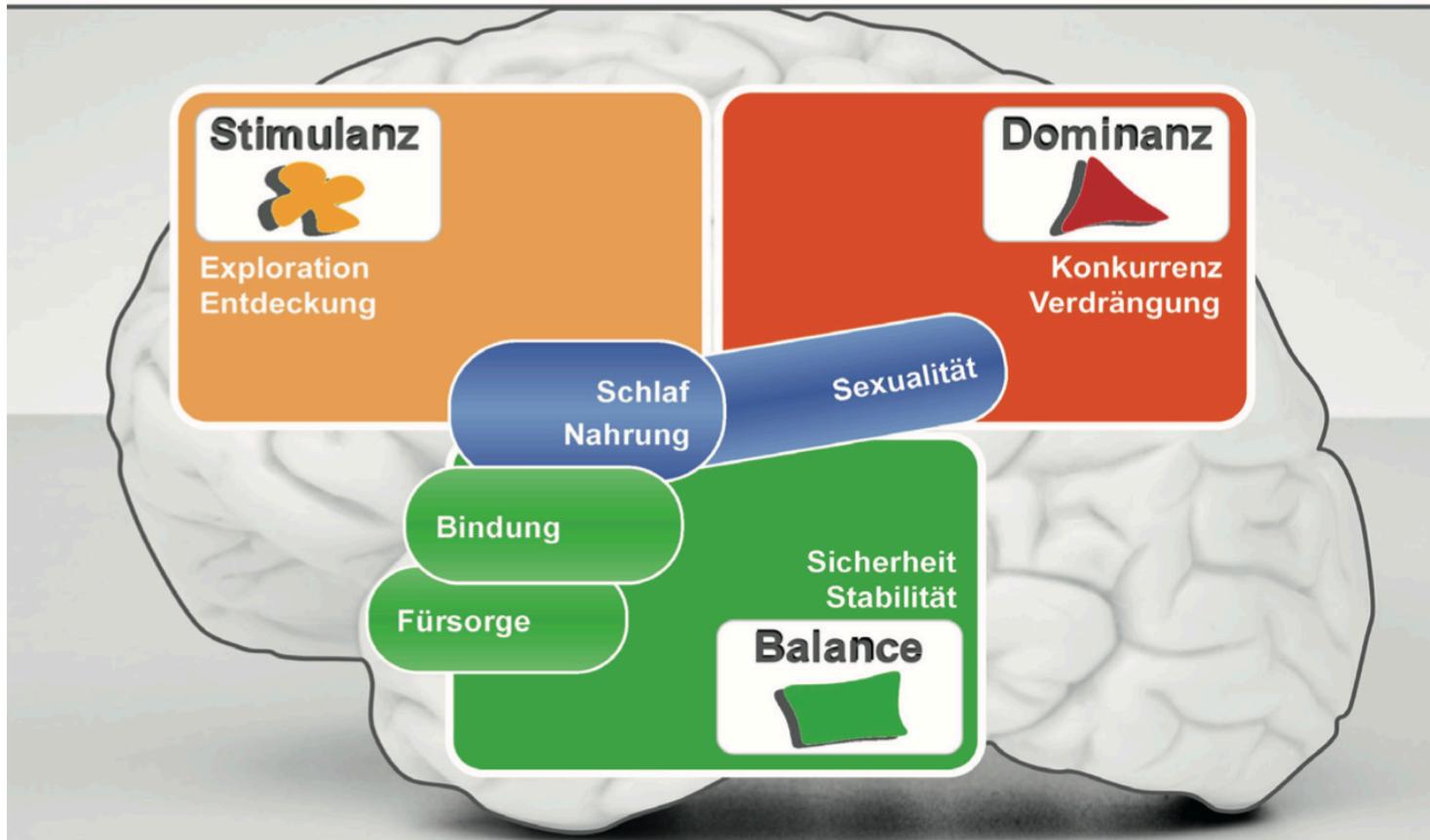


Abbildung 5: Die wichtigsten Emotionssysteme im Gehirn

Häusel, Die wissenschaftliche Fundierung des Limbic-Ansatzes, 2011

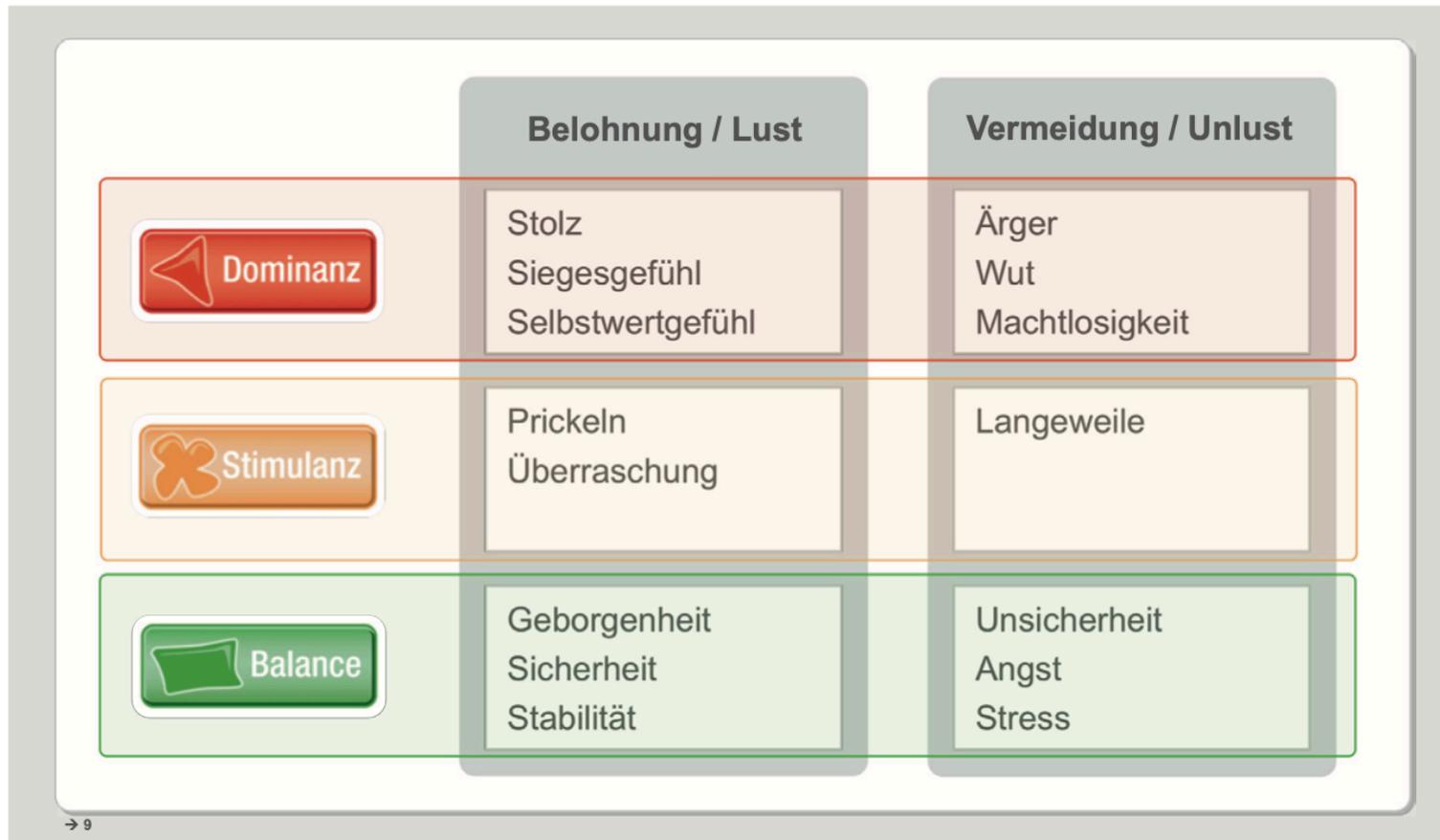
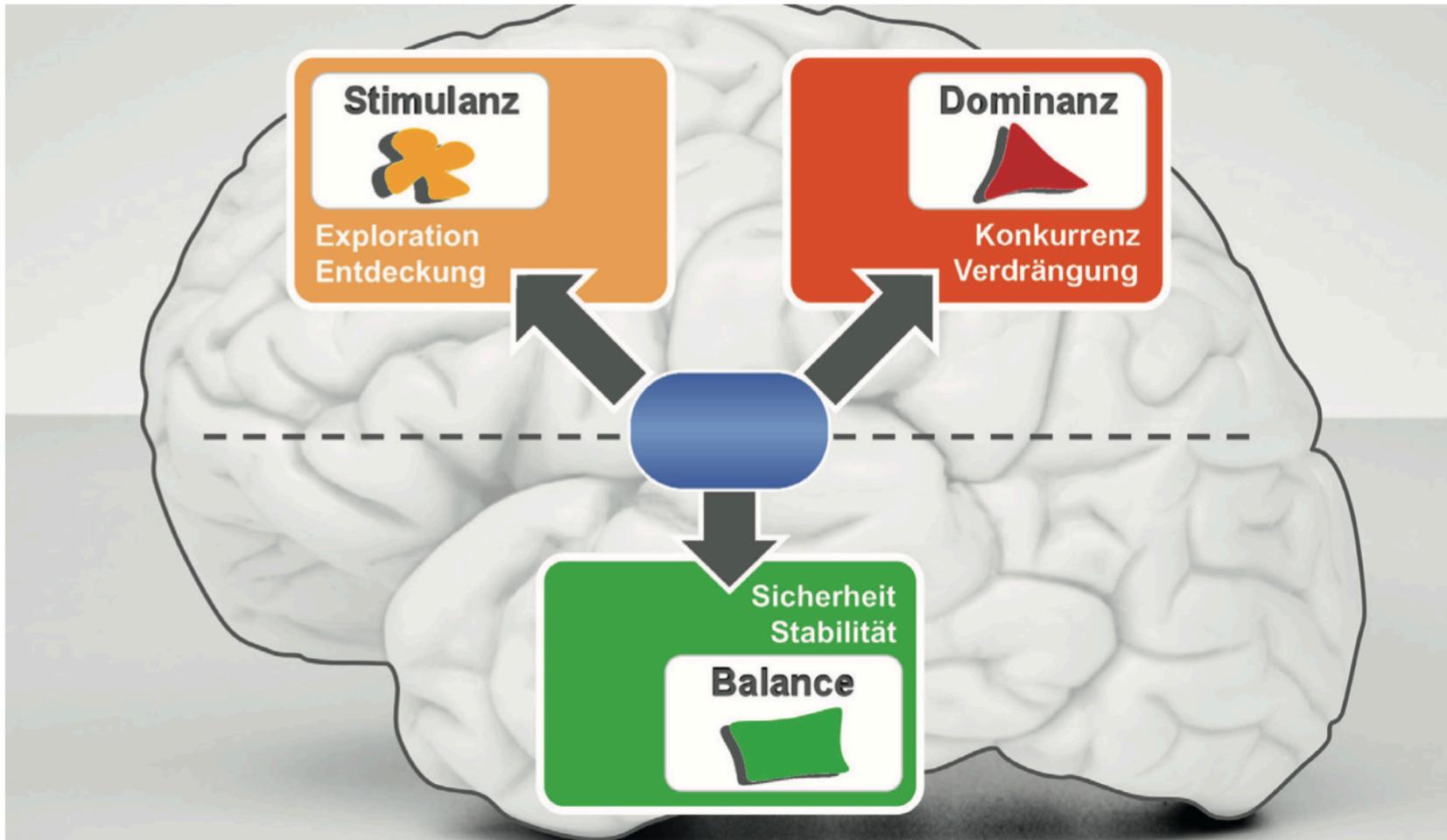


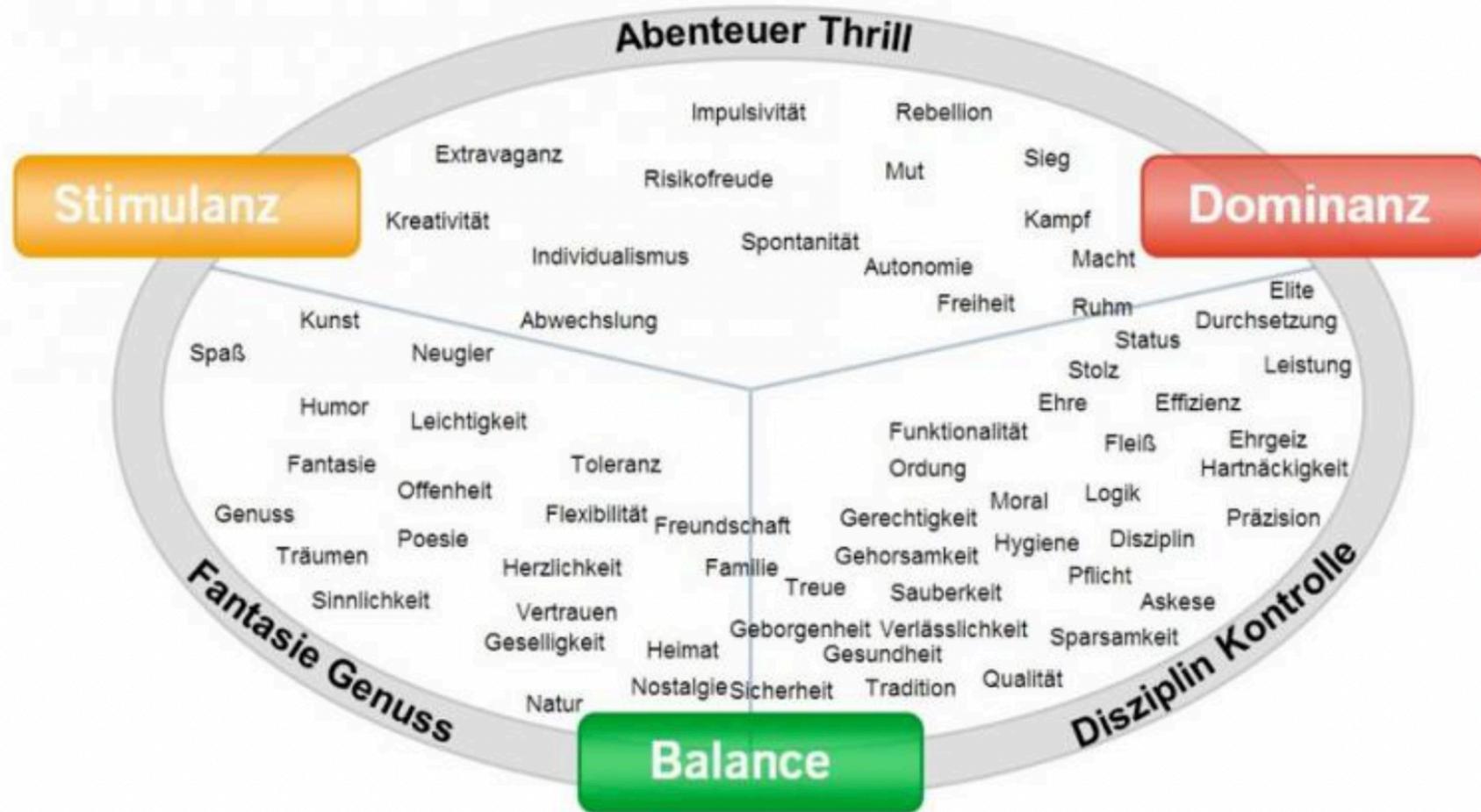
Abbildung 8: Die belohnende und bestrafende/vermeidende Seite der Emotionsysteme

Häusel, Die wissenschaftliche Fundierung des Limbic-Ansatzes, 2011



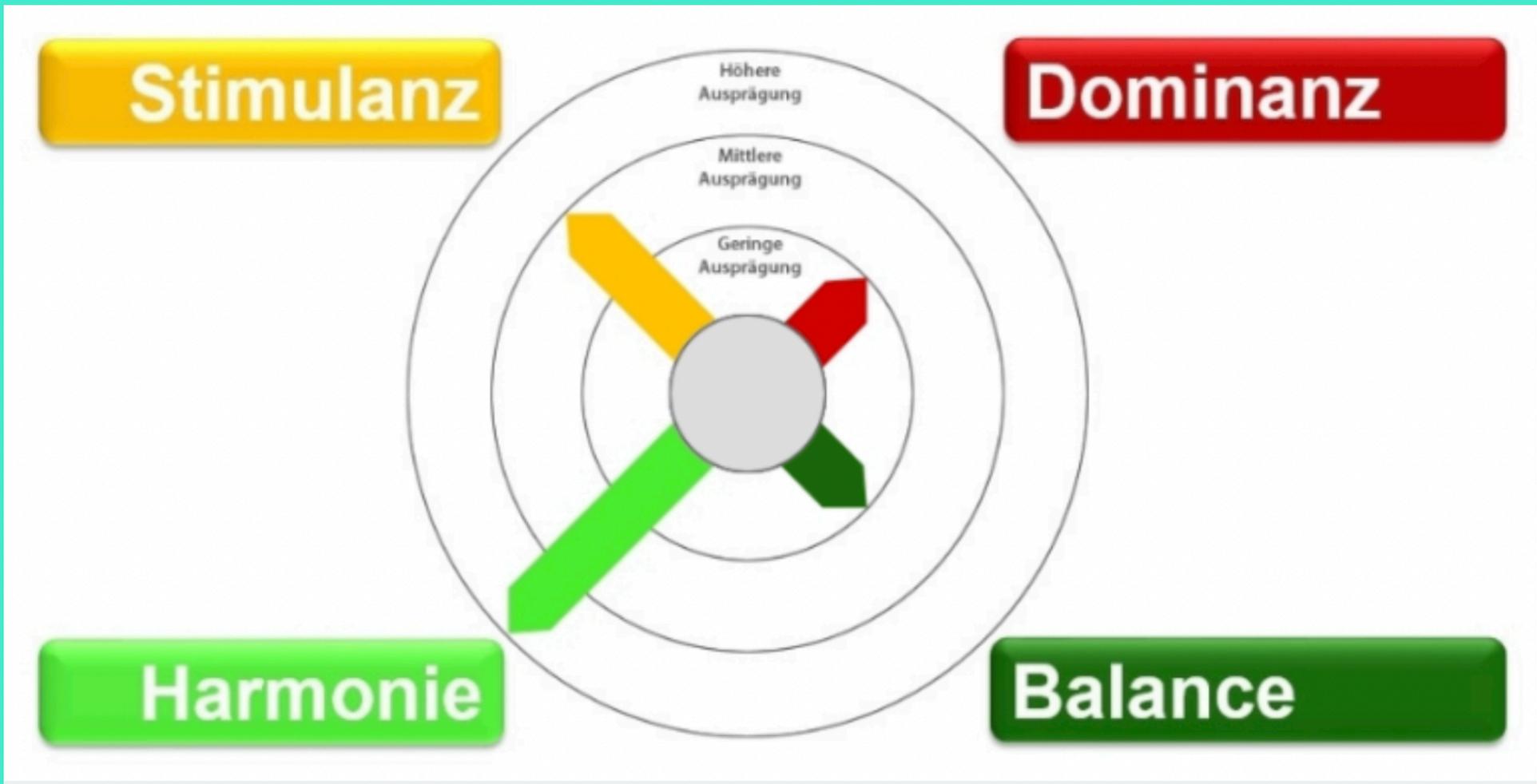
Häusel, Die wissenschaftliche Fundierung des Limbic-Ansatzes, 2011

Wut, Lust, Angst & Co. - mein bestes Team | Emotionen in der Führung



Häusel, Die wissenschaftliche Fundierung des Limbic-Ansatzes, 2011

Wut, Lust, Angst & Co. - mein bestes Team | Emotionen in der Führung



Häusel, Think Limbic!, 2014